



GEMEINDEBOTE

AUGUST – NOVEMBER 2019

A
Ω

BEKENNENDE EVANGELISCHE GEMEINDE HANNOVER

Vahrenwalder Straße 185 30165 Hannover

GEISTLICHES WORT

▪ WOLFGANG NESTVOGEL

Wir reden von GOTT ...

Wofür braucht die Welt christliche Gemeinden? Weil die Welt aus lauter Menschen besteht, deren Herz von vier brennenden Fragen bewegt wird: Woher komme ich? Wozu bin ich überhaupt da? Was soll ich tun? Wohin gehe ich?

Viele Zeitgenossen machen sich diese Fragen nicht regelmäßig bewusst, aber kein menschliches Wesen kann ihnen auf Dauer entkommen. Es gehört zur Würde unseres Menschseins, es unterscheidet uns von allen anderen Kreaturen, dass wir sehnsüchtig nach einer Antwort suchen müssen: auf die Herkunftsfrage, auf die Sinnfrage, auf die Frage der Moral und auf die Zukunftsfrage.

Es war der Philosoph Immanuel Kant, der diese Fragen im 18. Jahrhundert präzise formulierte (deshalb spricht man auch von den Kant'schen Fragen), aber tragischerweise konnte er keine tragfähige Antwort darauf finden. Und das hatte einen Grund: Die einzige Quelle, die darüber ausführlich und kompetent Antwort gibt, hatte Kant von vornherein ausgeschlossen und für nicht zuständig erklärt – die Bibel! Das war sein tragischer Irrtum.

Kein Mensch, auch nicht der klügste Philosoph, könnte diese Fragen je befriedigend beantworten, weil unsere Sicht zu begrenzt ist und uns der dafür erforderliche Überblick fehlt. Aber Gott persönlich, der uns diese Fragen ins Herz gab, hat uns zugleich eine Quelle zur Verfügung gestellt, wo wir echte Antworten finden können. Er gab uns die Bibel, garantierte ihre Zuverlässigkeit und beauftragte seine Gemeinde, diese Informationsquelle der ganzen Welt zugänglich zu machen. Dafür braucht die Welt christliche Gemeinden, die ihre Bibel gründlich studieren und verständlich erklären können.

Wie sehr auch unsere Zeitgenossen auf diese Dienstleistung der christlichen Gemeinde angewiesen sind, hat der bekannte Journalist Jan Fleischauer (er wechselt in diesem Sommer vom SPIEGEL zu FOCUS) schnörkellos auf den Punkt gebracht:

Um die Umwelt kümmern sich auch andere

„Wenn die Kirche den Erlösungshorizont immer weiter auf das Diesseits verschiebt, beraubt sie sich einer Kompetenz, die sie einzigartig gemacht hat, nämlich der Auskunftsfähigkeit über das Jenseits. (...) Um die Umwelt kümmern sich auch andere, aber eine Antwort auf die Frage, wie es denn aussieht mit Himmel und Hölle, die kann nur die Kirche geben.“

In dem Zusammenhang kritisierte Fleischauer den Substanzverlust in weiten Teilen der Evangelischen Landeskirche (EKD): Sie trete oft wie eine politische Partei oder eine Umweltorganisation auf, vernachlässige aber ihr „Kerngeschäft“ und lasse die Menschen mit ihren wichtigsten Fragen allein. Die Welt braucht Gemeinden, die informiert von Gott reden, sonst sind sie überflüssig. Der Schöpfer hat uns die entscheidenden Antworten doch längst gegeben: Wir kommen aus seiner Hand. Wir leben, um IHN persönlich kennenzulernen und seine Kinder zu werden. Seine Gebote geben Orientierung für unser Handeln. Und das ewige Leben bei Gott ist unser großes Ziel.

Und das Wichtigste: Gott hat den riesengroßen Abstand zwischen sich und uns, zwischen Himmel und Erde, persönlich überbrückt. Er hat sich gezeigt in seinem Sohn Jesus. Den kann man heute kennenlernen. Wo Gemeinde Jesu Christi lebt, da lässt sich Jesus finden. Wo wir Gottesdienst feiern, beten und sein Wort studieren, da können Sie IHM wirklich begegnen. Darum braucht die Welt Gemeinde, weil sie vor allem Jesus braucht! Machen Sie doch die Probe auf's Exempel.

Ihr Pastor Wolfgang Nestvogel

Foto: Alexande Kreis



BIBLISCHER UNTERRICHT

- WOLFGANG NESTVOGEL

„Ich bin entschieden, zu folgen Jesus ...“

Mit diesem berühmten Lied des Inders Saduh Sundar Singh endete der Gottesdienst, in dem wir am 9. Juni den Abschluss des biblischen Unterrichts für unsere Jugendlichen im Konfirmandenalter gefeiert haben. Aufgewachsen im Hinduismus, suchte der junge Mann verzweifelt nach dem Sinn seines Lebens. Dann entdeckte er die Botschaft der Bibel und begriff, dass der ewige Gott in seinem Sohn persönlich auf die Welt gekommen ist. Jesus ist die Brücke zum Vater im Himmel. Jesus ist der Erlöser, der am Kreuz für unsere Sünden starb. Die Konsequenz dieser Lebenswende hat Singh in sein Lied hineingeschrieben: „I am decided to follow Jesus, no turning back ... Niemals zurück!“

Zwei Jahre lang haben unsere Jugendlichen die grundlegenden Wahrheiten der Bibel kennengelernt: Wer ist Gott? Wer bin ich

selbst? Wo liegt der Sinn meines Lebens? Was bedeutet Sünde? Warum ist die Bibel wahr und zuverlässig? Wo liegt der Unterschied zwischen Jesus und den Angeboten der Religionen? Wofür ist Gemeinde da? Wie kann ich Jesus mit meinem Leben dienen? Brauchen wir Mission? Wie gelingen menschliche Beziehungen und Familie?

Dieser Tag war kein Punkt, sondern ein Doppelpunkt. Herzlich willkommen in der Gemeinde! Wir wollen Euch helfen, Jesus immer besser kennenzulernen! Er ist die größte Realität, die es gibt. Und wer das merkt, wird Saduh Sundars Lied aus Überzeugung mitsingen: „Ich bin entschieden, zu folgen Jesus. Niemals zurück!“

LESETIPP

Was sag ich, wenn ...?

von Matthias Klaus

Warum gibt es so viel Gewalt im Alten Testament? Gehört die Lehre von der Hölle nicht ins „dunkle Mittelalter“? Kann man wirklich behaupten, dass Jesus der einzige Weg zu Gott ist? In dem vorliegenden Buch wird kritischen Fragen an den christlichen Glauben nachgegangen. Es bietet eine Fundgrube von Argumenten und Perspektiven, um den Leser auf konkrete Gespräche mit Skeptikern und Suchenden vorzubereiten – denn wir sollen „allezeit bereit sein zur Verantwortung gegenüber jedermann“ (1. Petrus 3,15)! Erhältlich am Büchertisch und online auf leseplatz.de zum Preis von 5,90 €.



Foto: leseplatz.de

red



Foto: Patricia Nestvogel

RÜCKBLICK

- NATHALIE KRUMBIEGEL / ALEXANDER KREIS

Angepasstes Wandern

Zur Gemeindegewandlung zeigte sich der April wahrlich launisch, sodass wir uns vom Regen beeinflusst spontan für eine neue „Route“ entschieden. Oberste Maxime: Trocken sollte es sein.

Und so machte sich ein Grüppchen von etwa 20 Personen auf den Weg, um die gute italienische Küche im Restaurant „L’Osteria“ an der Vahrenwalder Straße zu entdecken. Pastor Nestvogel war es glücklicherweise bereits im Gemeindehaus gelungen, dort noch rechtzeitig genügend Plätze für alle zu reservieren. Bald sorgten große Pizzen, leckere Salate, gute Gespräche und viel Lachen für einen sehr schönen Nachmittag und gefüllte, glückliche Bäuche!

Und weil es so gut schmeckte und alle Speisen bis auf den letzten Krümel verputzt wurden, begrüßte uns beim Verlassen des Lokals

ein strahlender Sonnenschein. So setzten wir die Gemeindegewanderung doch noch (fast) wie geplant in die Tat um.

„Juchhu! Eine Eisdiele!“

Das erste Wegstück führte zum Vahrenheider Markt, wo zu unserer Freude eine Eisdiele geöffnet hatte. Dann ging es bei weiterhin schönem Wetter Richtung Mittellandkanal und von dort zurück zu den Parkplätzen an der L'Osteria.

Erneut dürfen wir dankbar und voller guter Erinnerungen auf eine Gemeindegewanderung zurückblicken. Das nächste Ereignis dieser Art wird im Herbst stattfinden. Auch dann wollen wir gemeinsam das Umfeld des neuen Gemeindestandorts weiter erkunden. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde der BEGH wieder recht herzlich eingeladen.

VERTEILTIPP

Schlachter-Bibel Altes und Neues Testament

Vor einigen Jahren erschien erstmals eine preisgünstige Verteilbibel – bestehend aus Schlachter- (Altes Testament) und Neuer Genfer Übersetzung (Psalmen und Neues Testament). Sie war rasch vergriffen. Umso erfreulicher, dass nun ein Nachfolger vorliegt, der die Schlachter-Bibel komplett enthält. Wieder mit dabei: Allgemeine Erklärungen zur Bibel, kurze Einführungen in jedes Bibelbuch, zwei Karten, einige Sacherklärungen und ein Griffregister. Auch der Preis ist der gleiche geblieben: 1,90 €. Leseprobe auf leseplatz.de. Erhältlich dort und am Büchertisch. *kre*



Foto: leseplatz.de

PARTNERGEMEINDE

▪ REDAKTION

BEG Bielefeld wird selbstständig

Einführungsgottesdienst zu Himmelfahrt

Es war ein bedeutender Tag für die gesamte BEG-Familie! Unsere Außenstelle in Bielefeld konnte durch die Einsetzung der Gemeindeleitung am 30. Mai endgültig in die Selbstständigkeit entlassen werden. Mehr als 200 Besucher nahmen an dem festlichen Gottesdienst im Bürgerhaus in Hövelde-Espeln teil und begleiteten diesen großen Schritt in der noch jungen Gemeindegeschichte.

Bereits zwei Jahre zuvor hatten einige Bielefelder Christen die BEG Hannover gebeten, ihren Gemeindebau theologisch und seelsorgerlich zu begleiten. Daraufhin entsandte Hannover David Winkelhake als Prediger, der vor Ort weitere Mitarbeiter berief. Bis Himmelfahrt 2019, für etwa zwei Jahre, lag die geistliche Leitungs-





Fotos (2): Patricia Nestvogel

Pastor Wolfgang Nestvogel (2. v. r.) mit den Ältesten der BEG Bielefeld (v. l. n. r.): David Winkelhake, Martin Klaus, Erich Klaus und Oliver Reichel

verantwortung bei der Muttergemeinde in Hannover. Doch von Beginn an haben sich viele Bielefelder verbindlich in die Aufbauarbeit eingebracht, so dass ein solides Gerüst von Arbeitsbereichen entstehen konnte, die sich um den Mittelpunkt des Gottesdienstes und der Auslegungspredigt scharten. Es ist allein Gottes Gnade zu verdanken, dass sich in so kurzer Zeit viele Glaubensgeschwister der Region mit dieser Gemeindegründung identifiziert haben.

Schnelles Wachstum der Gemeinde macht 2018 Erweiterung des Leitungskreises erforderlich

Bereits im Mai 2017 waren Erich Klaus und David Winkelhake in eine vorläufige Leitungsverantwortung berufen worden. Ein Jahr später (Mai 2018) kamen dann Martin Klaus und Oliver Reichel hinzu, weil das schnelle Wachstum der Gemeinde die Erweiterung des Leitungskreises erforderlich machte.

Gemeinsam mit den Ältesten der Muttergemeinde in Hannover wurde seitdem der Weg zur Selbstständigkeit vorbereitet, der ►



Foto: Alexander Kreis

seinen Abschluss in der Berufung der vier Genannten fand, die jetzt die erste eigenständige Leitung der BEG Bielefeld bilden. Die Einsegnung unter Handauflegung und Fürbitte erfolgte durch die Gemeindeältesten aus Hannover: Walter Apel, Robert Bendewald, Siegfried Donder und Wolfgang Nestvogel.

Festpredigt zeigt auf, wie das richtige Verhältnis der Gemeinde zu Ihren Leitern aussehen sollte

In seiner Festpredigt legte Pastor Nestvogel den klassischen Abschnitt des 1. Timotheusbriefes aus, in dem der Apostel Paulus die Gemeinde darin unterweist, wie sie den Dienst ihrer Leiter unterstützen soll (1. Tim 5,17-22). Dabei wurden folgende vier Prinzipien deutlich: 1. Gemeindeleiter gehören geehrt. – 2. Gemeindeleiter gehören geschützt. – 3. Gemeindeleiter gehören geprüft. – 4. Gemeindeleiter gehören gründlich ausgesucht.

Pastor Winkelhake: Gemeinde soll nicht Traditionen pflegen, sondern Menschen zur Bekehrung führen

Der zum Pastor berufene David Winkelhake betonte die Verantwortung sowohl der Familien als auch der Gemeinde, die nach-

wachsende Generation schon frühzeitig gründlich mit der Bibel vertraut zu machen. Es gehe nicht um Traditionspflege, sondern vielmehr darum, Menschen zu einer bewussten, persönlichen Bekehrung zu führen.

In der Mittagspause konnten auf dem weitläufigen Gelände des Bürgerhauses nun Leckereien von den Grills und dem exzellenten Buffet genossen werden.

Nach abwechslungsreichen Beiträgen am Nachmittag, in denen auch die Gemeindeglieder aktiv wurden, klang dieser mutmachende Himmelfahrtstag 2019 mit lebhaften Gesprächen bei Kaffee und Kuchen aus. ■

»» *So seid ihr nun ... aufgebaut
auf der Grundlage der
Apostel und Propheten,
während Jesus Christus
selbst der Eckstein ist,
in dem der ganze Bau,
zusammengefügt, wächst
zu einem heiligen Tempel
im Herrn, in dem auch ihr
miterbaut werdet zu einer
Wohnung Gottes im Geist.*

Epheser 2,20-22

VORSCHAU BIBELTAGE



Matthäus 24 bis 26 stehen im Fokus der Bibeltage im September



Packende Vorträge versprechen die Bibeltage Hannover am Samstag, 14., und Sonntag, 15. September 2019. Denn dort geht es um die Kapitel 24 bis 26 des Matthäus-Evangeliums, die die Endzeitrede Jesu sowie den Bericht über die Kreuzigung des Herrn und das unmittelbar vorausgehende Geschehen beinhalten. Den Auftakt bildet der Jugendabend am Freitag, 13. September, zum Thema „Jona – auf der Flucht vor Gottes Auftrag“. Referenten am Bibeltags-Samstag und -Sonntag sind Eberhard Dahm (Bild l. o.) und Wolfgang Nestvogel (Bild l. u.). Auch an die Kinder ist gedacht: Für die 3- bis 12-Jährigen wird es wieder ein spannendes Programm mit dem Siegerländer Kinderbus geben.

Eberhard Dahm war bereits Gastreferent bei den Bibeltagen im März 2019. Er arbeitet seit 1987 als Pastor und im übergemeindlichen Lehrdienst, außerdem in der Unterstützung von Gemeindegründungen. Darüber hinaus ist er Lehrer für das Fach Bibelkunde am European Bible

Training Center (EBTC) Rheinland.

Ab Ende Juli kann man sich über anmeldung.beg-hannover.de zu den Bibeltagen anmelden. Noch ein Tipp: Die bisherigen Vorträge zu Matthäus können unter bibeltage.beg-hannover.de noch einmal angehört werden. *kre*



Foto: Alexander Kreis

In guter Erinnerung: Der Bibeltags-Samstag am 23. März 2019 in der Hackethalstr. 55. Hier ein Blick ins Foyer in der Pause nach dem Mittagessen.



Foto: red

VORSCHAU

10. HAINSTEINSEMINAR in Eisenach vom 14. bis 16. Februar 2020.
Thema: „Bauern, Bürger, Beter – Reformation und die soziale Frage damals und heute“. Weitere Infos in der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten und im Herbst auf www.beg-hannover.de.

Gespräche, Trost und praktische Hilfe

BEGH-Besuchsdienst gegründet

Bereits zehn Mitarbeiter umfasst der neue Besuchsdienst, der vor einigen Wochen in der BEG Hannover gegründet wurde. Sie werden unterwegs sein, um Menschen zu besuchen, ihnen in Krisensituationen beizustehen, praktische Unterstützung zu leisten oder einfach nur Zeit für sie zu haben und zuzuhören. Koordiniert wird die Arbeit von Malte Haß und Michal Hildegenaar. Angefordert werden kann der neue Dienst per E-Mail unter besuchsdienst@beg-hannover.de oder telefonisch unter 01 51 / 10 76 83 00. *red*

TERMINKALENDER

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

AUGUST 2019

- ▲ Freitag, 09., bis Sonntag, 11.08. **Mädchenfreizeit.** Thema: Wer war Abigail?
Ort: Naturfreundehaus Springe
- 🏠 Donnerstag, 22.08. **Gemeindegebet und Bibelstunde** starten wieder nach der Sommerpause
- Dienstag, 27.08. **Seniorenachmittag** um 15.30 Uhr. Ansprechpartner für Fahrdienste zur Gemeinde: Jonathan Kiflai, Tel. 01 76 / 23 47 97 35, E-Mail: fahrdienst@beg-hannover.de

SEPTEMBER 2019

- | | | | |
|-----------|-------------------|---|-----------|
| | Freitag, 13.09 | Jugendabend der Bibeltage um 19.00 Uhr. Der Teenkreis nimmt teil. | |
| BIBELTAGE | Samstag, 14.09. | Stehkaffee um 9.30 Uhr. Begrüßung um 10.00 Uhr. Ab 10.15 Uhr Referate von Wolfgang Nestvogel und Eberhard Dahm. Thema: Matthäus 24 bis 26. Am Abend Seminare zu unterschiedlichen Themen. | BIBELTAGE |
| | 🏠 Sonntag, 15.09. | Bibeltagsgottesdienst um 10.00 Uhr (!) | |

OKTOBER 2019


- ▲ Donnerstag, 03., bis Sonntag, 06.10. **3G-Bibelfreizeit** der Jugend auf dem Bückeburg: Titusbrief mit Pastor Nestvogel
- 🏠 Sonntag, 06.10. **Erntedankgottesdienst** um 10.30 Uhr
- Dienstag, 22.10. **Seniorenachmittag** um 15.30 Uhr. Ansprechpartner für Fahrdienste siehe oben.

NOVEMBER 2019

- Samstag, 16.11. **Maleachitag** in Bielefeld ab 10.00 Uhr. Ort: Georg-Müller-Schule
- Samstag, 23.11. **Seminar** von „Christen im Dienst an Kranken“ von 10.00 bis 16.00 Uhr in der BEGH

TERMINKALENDER

REGELMÄSSIGE TERMINE

-  • **GOTTESDIENST** an jedem Sonntag um 10.30 Uhr. Während der Predigt Kindergottesdienst für Kinder ab 3 Jahren. Für die ganz Kleinen wird der Gottesdienst in den Mutter-Kind-Raum übertragen.
-  • **ABENDMAHL** an jedem 3. Sonntag im Monat
- **GROSSER KIRCHENKAFFEE** mit kalten und warmen Speisen an jedem 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst. An allen anderen Sonntagen **KLEINER KIRCHENKAFFEE** mit Heiß- und Kaltgetränken sowie Gebäck
-  • **GEMEINDEGEBET** an jedem Donnerstag um 18.30 Uhr. Wiederbeginn nach der Sommerpause am 22. August 2019
-  • **BIBELSTUNDE** an jedem Donnerstag um 19.30 Uhr. Aktuelle Themenreihe: Jesaja. Wiederbeginn nach der Sommerpause am 22. August 2019
- **JUGENDSTUNDE** an jedem Freitag um 19.30 Uhr. Kontakt und weitere Infos: Lukas Nestvogel, Tel. 01 77 / 4 61 58 86. Wiederbeginn nach der Sommerpause am 6. September 2019
- **TEENKREIS** – Der Teenkreis pausiert momentan. Weitere Informationen siehe Homepage der Gemeinde unter der Internetadresse www.beg-hannover.de/teen-kreis. Ansprechpartner: Thomas Pankratz, Tel. 01 70 / 4 15 84 38.

HINWEISE

Die jeweils aktuellen Themen der Predigten, Bibel- und Jugendstunden können Sie der Homepage der Gemeinde unter der Adresse www.beg-hannover.de entnehmen.

Download der Predigten unter <https://predigten.beg-hannover.de>

KONTAKT

Bekennende Evangelische
Gemeinde Hannover (BEGH)
Vahrenwalder Straße 185
30165 Hannover
E-Mail: info@beg-hannover.de
Web: www.beg-hannover.de

GEMEINDEBÜRO

donnerstags, 17.30 - 18.30 Uhr

PASTOR

Dr. Wolfgang Nestvogel
Tel.: 01 78 / 7 31 21 08
E-Mail: wolfgangnestvogel@t-online.de

GEMEINDELEITUNG

Dr. Walter Apel
Robert Bendewald
Siegfried Donder
Dr. Wolfgang Nestvogel

IMPRESSUM

MITWIRKENDE AN DIESER AUSGABE

Alexander Kreis (Satz & Layout),
Patricia Nestvogel (Redaktion) sowie
alle benannten Autoren und Foto-
grafen

MITTEILUNGEN AN DIE REDAKTION:

E-Mail: gemeindebote@beg-hannover.de

FOTOS

Umschlagseiten: PublicDomainPictu-
res / pixabay.com

SPENDENKONTO

Förderverein für Gemeinde
und Mission Langenhagen e. V.
Evangelische Bank eG
IBAN: DE46 5206 0410 0000 6170 67
BIC: GENODEF1EK1

Schlusslicht

» Die geistliche Kraft in unserem Leben
steht in einem genauen Verhältnis
zu dem Platz, den die Bibel in unserem Leben
und in unseren Gedanken einnimmt.

Georg Müller (1805 bis 1898),
evangelischer Theologe, Evangelist und Waisenhausleiter